



## Revision Ortsplanung / Schutzzonenplan

**An der Gemeindeversammlung vom 13.9.2012 wird die Bevölkerung von Urtenen-Schönbühl über die letzte Etappe der Ortplanungsrevision, insbesondere über den Schutzzonenplan abstimmen können. Mit diesen neuen Vorgaben setzt die Gemeinde klare Richtlinien, wie zukünftig die heute noch freien Landschaft rund um unser Dorf genutzt werden soll.**

Die SP Urtenen-Schönbühl und Umgebung unterstützt die geplante Revision des Schutzzonenplanes im Rahmen der Ortsplanungsrevision vollumfänglich. Mit den Änderungen im Baureglement sind wir ebenfalls einverstanden.

Dank der bis heute sehr umsichtigen Bewirtschaftung durch unsere Landwirte hat Urtenen-Schönbühl das Glück, dass neben den intensiv überbauten und sehr stark mit regionalen Infrastrukturen wie Strassen, Bahnen und Einkaufszentren belasteten Gebieten noch grosse offene Flächen ihre landwirtschaftlichen Strukturen beibehalten haben.

Es gibt noch Orte in unserer Gemeinde, wo man rundherum kein einziges Haus sieht. Diese Flächen gilt es nun vor Verunstaltungen, Bebauungen und weiterer Zersiedelung zu schützen und der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zu erhalten. Intensivlandwirtschaft mit bodenunabhängiger industrieller Tierproduktion soll in unserer Gemeinde nicht betrieben werden. In diesem Sinne ist das Landschaftsschutzgebiet auch ein Landwirtschaftsschutzgebiet! Wir befürworten aber auch den im Richtplan ausgeschiedenen Perimeter für landwirtschaftliche Siedlungen. Eine Weiterentwicklung für die ansässigen Landwirte muss auch zukünftig möglich bleiben.

Das als Landschaftsschutzperimeter ausgeschiedene Gebiet ist zusammen mit dem Naturschutzgebiet Moossee, dem bereits bestehenden Landschaftsschutzgebiet Seeschlag, den Wäldern und den angrenzenden Landschaftsschutzgebieten der Gemeinde Jegenstorf ein äusserst wichtiges Naherholungsgebiet für unsere Bevölkerung.

Mit dem Landschaftsschutzplan setzt die Gemeinde ein weiteres Zeichen zur Verhinderung der geplanten Kiesgrube im Bubenloo, welche mitten im Schutzperimeter liegt. Dank dem jahrzehntelangen konsequenten Kampf unseres Gemeinderates, welchen die SP unterstützt, konnte diese Kiesgrube bis heute und hoffentlich auch in Zukunft verhindert werden.

Neben der optimalen Verkehrs- und Einkaufsinfrastruktur bilden unsere Naherholungsgebiete den nötigen Gegenpol und sind damit unabdingbar für die Lebensqualität in unserer Gemeinde. Sie sind das Kapital der Gemeinde und müssen den nächsten Generationen unbedingt erhalten bleiben.

Helfen Sie mit an der Gemeindeversammlung vom 13.9.2012 den Gemeinderatsvorlagen zum Durchbruch zu verhelfen!

SP Urtenen-Schönbühl